

## Hessen setzt auf nachhaltige Ernährung: Ehrenamtliche packen an!

Die Servicestelle für Ernährungsinitiativen in Hessen fördert nachhaltige Projekte und ehrenamtliches Engagement in der Region.



Die Servicestelle für Ernährungsinitiativen (SEI) in Hessen fördert aktiv ehrenamtliches Engagement in regionalen Ernährungsprojekten. Im Jahr 2024 konnten insgesamt 14 Projekte mit Unterstützung der SEI erfolgreich umgesetzt werden, die Projekte reichen von der Herstellung von Apfelsaft bis hin zur Pflege von Gemeinschaftsgärten und dem Angebot von Kochkursen für Grundschul Kinder.

Gegründet wurde die SEI im Juni 2023 vom Forschungsinstitut für biologischen Landbau Deutschland e.V. (FiBL) und erhält ihre Finanzierung durch das Hessische Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt (HMLU). Im ersten Jahr standen 212.000 Euro und

für 2024 235.000 Euro zur Verfügung, um verschiedene ehrenamtliche Aktivitäten zu unterstützen.

## **Vielfältige Projekte und Unterstützungsangebote**

Die geförderten Projekte umfassen unter anderem den Bau von Hochbeeten, die Organisation von Mittagstischen für Alleinlebende sowie die Erstellung von Informationsfilmen über die hessische Landwirtschaft. Zwei Kurzfilme des Vereins BIONALES erklären spannende Aspekte der Kompostierung und der regionalen Landwirtschaft.

Ein besonderes Augenmerk liegt auf dem Projekt „Vom Apfel zum Saft“, bei dem Schulkindern die Möglichkeit geboten wird, Apfelsaft aus Äpfeln von Streuobstwiesen zu pressen. Neben diesen praktischen Projekten bietet die SEI auch Beratung zur Vereinsgründung, zu Projektideen und Förderanträgen an.

Die Antragssteller für die Fördermittel in 2024 waren vielfältig und umfassten Ernährungsräte, inklusive arbeitende Einrichtungen, Schulfördervereine sowie Umwelt- und Naturpädagogik-Vereine. Die Förderungen für die Projekte lagen zwischen 500 und 20.000 Euro. Für 2025 sind bereits neue Projekte in Planung, die ebenfalls Unterstützung durch die SEI erhalten sollen.

Die SEI stellt sicher, dass hochwertige Lebensmittel und nachhaltige Versorgungsstrukturen in der Region gefördert werden. Hierzu werden verschiedene Initiativen unterstützt, darunter Kindergärten, Tafeln, Verbraucherinitiativen für solidarische Landwirtschaft und urbane Gartenprojekte.

Für die geförderten Initiativen stehen Kosten für Fremd- und Sachkosten zur Verfügung, während Personalkosten von der Förderung ausgeschlossen sind, wie auch die aktuellen Informationen von [sei-hessen.de](https://sei-hessen.de) bestätigen.

Details	
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.gabot.de">www.gabot.de</a></li><li>• <a href="http://sei-hessen.de">sei-hessen.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [aktuelle-nachrichten.net](http://aktuelle-nachrichten.net)**